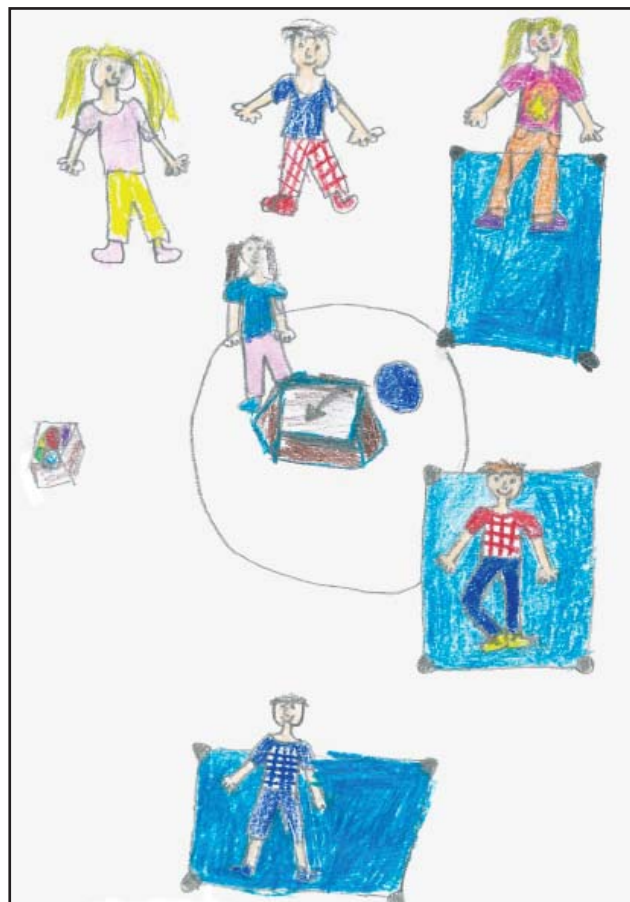


Ein Schuljahr ohne Sport?

Wie ihr bestimmt schon wisst, ist unsere Turnhalle in den Sommerferien von einem Hagelunwetter überrascht worden. Leider wurde sie sehr stark beschädigt. Deshalb turnen wir (3a und 3b) jetzt in der Halle der Waldorfer Grundschule und die ersten Klassen fahren nach Bornheim. Die vierten Klassen turnen nicht, weil sie Schwimmunterricht haben. Die Zweitklässler fahren auch nach Waldorf. Es machen immer zwei Klassen zusammen Sport (zum Beispiel die 2a und die 2b). Die Erstklässler haben in den ersten zwei Stunden am Montag Sport. Die Drittklässler haben am Montag von der vierten bis zur sechsten Stunde und die Zweitklässler am Mittwoch in der fünften und sechsten Stunde. Sie springen Seilchen, machen Spiele und klettern an der Kletterwand. Die 3a und die 3b üben den Radschlag und ringen und raufen. Beim Ringen und Raufen muss man zum Beispiel den anderen versuchen von der Matte zu bekommen. Es waren mal Dreierteams, aber dann auch wieder Sechserteams. Herr Müller und Frau Härthe unterrichten die 3a und die 3b.

Der Vorteil an der Turnhalle in Waldorf ist, dass die Turnhalle größer ist. Der



Nachteil ist, dass es weniger Spielgeräte gibt. Alle sind trotzdem mit der Regelung einverstanden. Die Arbeiten an unserer eigenen Turnhalle kommen gut voran. Unsere Turnhalle soll um Ostern rum fertig sein.

Marie W. und Jana, 3b